

Presseinformation

26.05.2015

Deutschkurse bei der Universität München feiern den Einzug in neue Räumlichkeiten

Modernes Ambiente, neueste Unterrichtsmittel und ideale Akustik: Über die neuen Räumlichkeiten der *Deutschkurse bei der Universität München e.V.* freuen sich Kursteilnehmer und Lehrerkollegium gleichermaßen. Am 22. Mai 2015 wurde nun offiziell Einzug gefeiert. Die Nachfrage nach Deutschunterricht ist hoch. Im Jahr 2014 besuchten rund 5.600 Studierende und Wissenschaftler die Kurse für Deutsch als Fremdsprache.

Das Wort "Brötchen" auszusprechen, ist für Deutschlernende eine harte Nuss. Heißt es "fuhren" oder "führen"? „Auf den Tisch legen“ oder „auf dem Tisch liegen“? Die richtige Aussprache, Grammatik und die korrekte Schreibweise der deutschen Sprache lernen internationale Studierende und Wissenschaftler bei den *Deutschkursen bei der Universität München e.V.*

2014 haben insgesamt 5.619 Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Tages-, Abend- oder Spezialkurs bei dem Münchener Sprachinstitut besucht. Für viele lautet das Ziel, die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) zu bestehen, damit sie an einer deutschen Universität studieren können. Die Prüfungsvorbereitungskurse, darunter auch „TestDaF“, sind stark nachgefragt. Zusätzlich können ausländische Studierende, Wissenschaftler und Berufstätige ihre sprachlichen Fertigkeiten in Spezialkursen gezielt verbessern, indem sie beispielsweise freies Sprechen üben, Präsentationstechniken lernen oder ein Schreibtraining absolvieren.

Die Deutschlernenden kamen im vergangenen Jahr aus 131 verschiedenen Ländern nach München. Die Top-Drei der Statistik bildeten China, Italien und Spanien. Für 2015 erwartet das Sprachinstitut eine vergleichbar hohe Nachfrage. „Eine Aus- oder Weiterbildung an einer der Universitäten Münchens ist für Studierende und Wissenschaftler aus Europa und aus aller Welt sehr attraktiv. Wir unterstützen sie dabei, sich hier zu integrieren, sprachlich und kulturell“, sagt Dr. Melanie Moll, Direktorin, *Deutschkurse bei der Universität München e.V.*

Bei Ausflügen, Führungen oder Konzertbesuchen tauchen Chinesen, Ukrainer, Koreaner, Brasilianer und Studierende aus vielen anderen Ländern gemeinsam in die bayerische Kultur und Geschichte ein. Eine Führung durch die Paulaner-Brauerei oder die Münchener Altstadt sind genauso Teil des Kulturprogramms wie ein Ausflug zum Schloss Neuschwanstein, in die Fugger-Stadt Augsburg oder zum Nürnberger Christkindlesmarkt.

Seit dem Umzug, der Ende 2014 über die Bühne ging, stehen den *Deutschkursen bei der Universität München e.V.* nun 850 Quadratmeter auf zwei Etagen zur Verfügung. Die neuen Kursräume im Internationalen Haus des Studentenwerks München in der Agnesstraße 27, deren Bezug nun gefeiert wurde, sind mit modernster Unterrichtstechnik ausgestattet. Multifunktionale Whiteboards haben die alten Kreidetafeln ersetzt. Auf diese Whiteboards können nicht nur digitale interaktive Übungen sondern auch Videos oder Musikclips projiziert werden. Eine gute Voraussetzung, um den Studierenden auch in Zukunft erstklassigen Sprachunterricht zu bieten.

Wir beantworten gerne weitere Fragen.

Kontakt

Deutschkurse bei der Universität München e.V.

Dr. Melanie Moll, Direktorin

Tel. +49 176 348 922 17

E-Mail: moll@dkfa.de

www.dkfa.de

Über die *Deutschkurse bei der Universität München e.V.*

Die *Deutschkurse bei der Universität München e.V.* sind eines der größten Sprachlehr- und Testzentren in München. Das Sprachinstitut bietet im Auftrag der Ludwig-Maximilians-Universität und in Kooperation mit anderen Münchener Universitäten Kurse sowie Prüfungen an, die für ein Studium in Deutschland erforderlich sind. Darüber hinaus wurden zahlreiche Spezialkurse für ausländische Wissenschaftler konzipiert, um auf besondere Anforderungen einzugehen, beispielsweise Fachsprache Jura, Survival Deutsch oder Gesprächstrainings.

Die *Deutschkurse bei der Universität München e.V.* sind ein gemeinnütziger eingetragener Verein und führen die Sprachkurse fort, die seit 1952 als „Deutschkurse für Ausländer bei der Universität München“ bestehen.